

37.1 Einleitung

Im September letzten Jahres wurde zur Gil-Tagung ein 'PC Steckbrief' für die Landwirtschaft herausgegeben. Er bezog sich in seinen Angaben auf die Hannover Messe '83 und die SYSTEMS '83 in München.

Dieser PC Steckbrief entstand aus der Überlegung heraus, daß sich in Zukunft immer mehr Landwirte, Berater und Marktpartner für einen Computer interessieren. Mit Hilfe dieses Führers sollte ihnen die Orientierung und Auswahl des für sie richtigen Gerätes erleichtert werden.

Der PC Steckbrief fand allgemein positive Resonanz. Anregungen und Vorschläge gingen in die Richtung, ihn um einen landwirtschaftlichen Softwareteil zu ergänzen. Die jetzige Neuauflage besteht daher aus drei Teilbänden, einem PC-, einem Druckgeräte- und einem Softwareführer. Die Bände sind jeweils mit einem Inhalts- und Firmenverzeichnis versehen, der Softwareführer darüberhinaus noch mit einem alphabetischem Sachgebietsregister. Dadurch wird eine schnelle Übersicht und Orientierung in den einzelnen Bänden ermöglicht.

37.2 Wie wurden die Informationen zusammengetragen?

Um einen vollständigen Überblick über das derzeitige PC-, Drucker-, und landwirtschaftliche Softwareangebot bieten zu können, sind ca. 200 PC Firmen, 150 Druckerhersteller und 80 Softwareanbieter angeschrieben worden. Mit Hilfe von beigefügten Fragebögen hatten die Firmen die Möglichkeit, ihre Produkte darzustellen.

Bei der Anzahl der PC- und Druckerhersteller zeigte sich im Vergleich zum letzten Jahr, daß dieser Markt nach wie vor in einem starken Wachstumsprozeß begriffen ist. Einige Fragebögen wurden wegen Konkurs der jeweiligen Firmen nicht ausgefüllt. Dies deutet daraufhin, daß die Konkurrenz auf diesem Markt zunehmend härter wird.

37.3 Welche Informationen werden im PC-Teil des Führers vermittelt?

Mit Hilfe der entwickelten Fragebögen für die PC's werden jeweils die für den Interessenten wichtigsten Daten und Eigenschaften der Geräte abgefragt:

- o Name, Anschrift des Herstellers, Kontaktperson
- o Bezeichnung des Modelles und Angabe des Preises
- o Hauptspeicherkapazität und deren Erweiterungsmöglichkeiten
- o Prozessortyp (8- oder 16-bit-Rechner)
- o Schnittstellen für Anschlußmöglichkeiten
- o Tastatur (Ausstattung und Beweglichkeit)
- o Bildschirmeigenschaften
- o Standardbetriebssysteme und optionale Betriebssysteme
- o verfügbare Compiler
- o Standardsoftware (z.B. Textverarbeitung, Datenbank etc.)
- o mögliche Emulationen
- o externe Speicher und deren Erweiterungsmöglichkeiten
- o Btx Anwendungsmöglichkeiten

Diese vergleichende Zusammenstellung spezifischer Geräteparameter bietet den EDV-Interessenten in der Landwirtschaft:

- o einen Überblick über das aktuelle Angebot an PC's auf dem deutschen Markt,
- o Hilfestellung bei Kaufentscheidungen durch die vergleichende Darstellung von Preis- und Geräteinformationen,
- o Entscheidungsgrundlagen hinsichtlich späterer Einsatzmöglichkeiten durch die Angabe von Schnittstellen, Betriebssystemen und Standardsoftware.

37.4 Welche Informationen vermittelt der Druckergeräteteil des Führers?

Die für die Interessenten wichtigsten Daten und Eigenschaften wurden auch bei den Druckgeräten durch speziell dafür entworfene Fragebögen ermittelt:

- o Name, Anschrift des Herstellers, Kontaktperson
- o Bezeichnung des Modelles und Angabe des Preises
- o Druckerart
 - Matrix- (mit Angabe der Matrixgröße)
 - Typenrad-
 - Tintenstrahl-
 - Thermodrucker
- o Zeichensatz
- o Papierart
- o Schnittstellen
- o Geschwindigkeit
- o Druckformat, -geräusch
- o Puffergröße
- o Graphik
- o Zahl der Kopien

Diese Parameter bieten dem Interessenten

- o eine vergleichende Übersicht über das derzeitige PC Drucker Angebot
- o durch die Angabe von Schnittstellen können zusammen mit dem PC Führer die für den eigenen PC möglichen und geeigneten Druckgeräte ermittelt werden
- o Informationen über Druckerart und Zeichensatz. Dadurch können diejenigen Druckgeräte in die nähere Auswahl gezogen werden, die die gewünschte Schriftbildqualität erreichen.
- o eine Entscheidungshilfe beim Kauf durch Preis- und Leistungsvergleich der Geräte

37.5 Welche Informationen werden im Softwareteil des Führers vermittelt?

Im Softwareteil des Führers erfolgt eine Zusammenstellung des derzeitigen landwirtschaftlichen Softwareangebotes. Für jedes Programm sind folgende Informationen zusammen getragen worden:

- o Programmname, Autor
- o Anschrift des Anbieters, Kontaktperson
- o Kurze Programmbeschreibung
- o Angabe darüber, seit wann das Programm arbeitsfähig ist
- o Angabe des Einsatzgebietes (Landw., Beratung, Handel, etc.), notwendige Einarbeitungszeit
- o Art und Weise der Lieferung (Cassette, Diskette, Band, etc.) und mitgelieferte Beschreibung
- o Hardware, auf der das Programm lauffähig ist (Betriebssysteme)
- o spezielle Softwareanforderungen (z.B. IMS)
- o Kernspeicherbedarf in KB
- o Ausgabeart (Papier, Bildschirm)
- o Programmiersprache
- o Arbeitsweise (Stapel, Dialog)

Diese Informationen geben dem Softwareinteressenten Gelegenheit, an Hand des Führers die für ihn gewünschte Softwarekategorie herauszusuchen. Dies wird ihm dadurch erleichtert, daß für jedes Programm eine kurze Beschreibung einen knappen Einblick darüber gestattet, was das Programm zu leisten vermag. Gleichzeitig kann er an Hand der Hardwareangaben überprüfen, welche Programme innerhalb dieser Kategorie auf seinem Rechner lauffähig sind.

37.6 Zusammenfassung

Die drei Teilbände PC-, Drucker-, und Softwareführer geben in ihrer Gesamtheit einen umfassenden Überblick über das derzeitige besonders für die Landwirtschaft interessante EDV-Angebot. Personal-Computer und Druckgeräte werden durch die wichtigsten Geräteinformationen, die Softwareangebote besonders durch eine kurze Programmbeschreibung gekennzeichnet. Durch die Aufgliederung des Führers in drei Teilbände ist dem landwirtschaftlichen EDV-Interessenten eine gezielte Auswahlmöglichkeit geboten, allein die für ihn wichtige Information in einem Teilband erhalten zu können.

Interessenten des Gesamtbandes, bzw. einzelner Teilbände wenden sich bitte an folgende Adresse:

G I L
Gesellschaft für
Informationsverarbeitung i.d.
Landwirtschaft
Hochfeldweg 5
8050 Freising

Tel.: 08161/ 71 -749, -563